

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
Druckdatum : 03.03.2014



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

- Handelsname: Zinkspray dunkel

1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von den abgeraten wird

- Verwendung des Gemischs: Korrosionsschutzmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant: 2m Michael Maukner GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 7
D-97230 Estenfeld
www.2m-maukner.de
Tel.: +49 (0) 9305 8280
Fax: +49 (0) 9305 8390
- Auskunftgebender Bereich: service@2m-maukner.de

1.4. Notrufnummer

- Beratung im Notfall durch jede Giftnotrufzentrale, z.B.: Giftnotruf München (24h) +49 (0)89 - 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Flam. Aerosol 1; H222 – H229
Skin Irrit.2; H315
Eye Irrit. 2; H319
STOT SE 3; H336
Aquatic Chronic 2; H411

- Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

F+; R12
N;R66 - 67
R51/53

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

- Klassifizierungssystem

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

2.2. Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnungselemente (CLP)



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H222 – H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname : Zinkspray dunkel
 Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
 Druckdatum : 03.03.2014

- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder ander Zündquelle sprühen.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
 P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
 Enthält: Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, iso-Alkane, zyklisch
 Zusätzlichen Text:
 Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

2.3. Sonstige Gefahren

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
PBT: Nicht anwendbar
vPvB: Nicht anwendbar

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

• Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 67-64-1	Aceton Xi R36; F R11 R66 - 67 Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	10-20%
CAS: 1330-20-7	Xylol (Isomerengemisch) Xn R20/21; Xi R38, R10 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	10-20%
EG-Nummer: 918-668-5	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten Xn R65; Xi R37; N R51/53, R10-66-67 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336	2,5-10%
CAS: 7440-66-6	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) N R50/53 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	10-20%
CAS: 100-41-4	Ethylbenzol Xn R20; F R11 Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332	1-2,5%
CAS: 74-98-6	Propan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280	10-20%
CAS: 75-28-5	Isobutan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280	10-20%
CAS: 106-97-8	Butan F+, R12 Flam. Gas. 1, H220; Press. Gass, H280	2,5-10%

• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien/Kennzeichnung der Inhaltsstoffe	
Keine Daten verfügbar	

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
Druckdatum : 03.03.2014



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

- Keine Daten verfügbar
- **nach Einatmen:**
Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
 - **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 - **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - **nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
nicht anwendbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1. Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid
 - **ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl.
- 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden. Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
 - **Weitere Angaben:**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte:**
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1. Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
 - **Staubexplosionsklasse:**

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
 Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
 Druckdatum : 03.03.2014



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

Nicht anwendbar

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht erforderlich
- **Lagerklasse (LGK):**
Nicht erforderlich.
- **Sonstige Angaben:**
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter:

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Stoffidentität		Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.	
Bezeichnung	CAS-Nr.	ml/m3 (ppm)	mg/m3	Überschreitungs-faktor	Basis
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	-	-	100	2 (II)	TRGS 9000
Aceton	67-64-1	500	1200	2 (I)	DFG
Xylol (Isomerengemisch)	1330-20-7	100	440	2 (II)	DFG
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)	7440-66-6		0,1 (alveolengänig) 2 (einatembar)		
Ethylbenzol	100-41-4	20	88	2 (II)	DFG
Propan	74-98-6	1000	1800	4 (II)	DFG
Isobutan	75-28-5	1000	2400	4 (II)	DFG
Butan	106-97-8	1000	2400	4 (II)	DFG

- **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

Stoffidentität		Biologischer Grenzwert	Untersuchungs-material	Probennahme-zeitpunkt	Parameter
Bezeichnung	CAS-Nr.	mg/l			
Aceton	67-64-1	80	Urin	Expositionsende	Aceton
Xylol (Isomerengemisch)	1330-20-7	1,5	Vollblut	Expositionsende	Xylol
Xylol (Isomerengemisch)	1330-20-7	2000	Urin	Expositionsende	Methylhippur-(Tolur-)Säure
Ethylbenzol	100-41-4	300	Urin	Expositionsende	Mandelsäure plus Phenoxyglyxylsäure

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

- **Technische Schutzmaßnahmen:**
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Atemschutz:
Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Filter AX, Kennfarbe braun, gemäß EN 371. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät für Notfälle bereithalten.
Handschutz:
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
Druckdatum : 03.03.2014



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

Handschuhmaterial: Butylkautschuk Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,7$ mm. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials ≥ 60 min.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.

Haut- und Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

• Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Allgemeine Hinweise:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

• Allgemeine Angaben:

• Aussehen:

Form: aerosol
Farbe: grau
Geruch: acetonartig

• Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: nicht bestimmt
Siedepunkt: $< 0^{\circ}\text{C}$

• Flammpunkt:

Nicht anwendbar, da Aerosol

• Untere Explosionsgrenze:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher

• Obere Explosionsgrenze:

Dampf-/Luftgemische möglich

• Dichte bei 20°C :

$0,92671 \text{ g/cm}^3$

• Löslichkeit in/mit Wasser:

nicht bzw. wenig mischbar

• VOC:

$612,2 \text{ g/l}$

• VOC:

$66,06 \%$

• Organische Lösungsmittel:

$66,1\%$

9.2. Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität:

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3. Thermische Zersetzung:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.4. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Zu vermeidende Bedingungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6. Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.7. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

• Akute Toxizität:

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
 Überarbeitet am : 03.03.2014 Version : 1.0
 Druckdatum : 03.03.2014



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
75-28-5 Isobutan		
Inhalativ	LC50/4 h	>50 mg/l (rat)
67-64-1 Aceton		
Oral	LD50	5800 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	20000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	76 mg/l (rat)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)		
Oral	LD50	4300 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	2000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4 h	21,7 mg/l (rat)
74-98-6 Propan		
Inhalativ	LC50/4 h	20 mg/l (rat)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		
Oral	LD50	>2000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (rat)
106-97-8 Butan		
Inhalativ	LC50/4 h	658 mg/l (rat)
100-41-4 Ethylbenzol		
Oral	LD50	3500 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	17800mg/kg (rabbit)

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**
Keine Reizwirkung.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung:**
Keine Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Mutagenität:**
Keine Daten verfügbar.
- **Karzinogenität:**
Keine Daten verfügbar.
- **Reproduktionstoxizität:**
Keine Daten verfügbar.
- **Teratogenität:**
Keine Daten verfügbar.

11.2. Zusätzliche Toxikologische Hinweise:
Dämpfe wirken betäubend.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:	
67-64-1 Aceton	
EC50/48 h	8800 mg/l (daphnia)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
EC50/48 h	165 mg/l (daphnia)
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	
LC50	1-10 mg/l (daphnia)
100-41-4 Ethylbenzol	
EC50/48 h	2,1 mg/l (daphnia)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname : Zinkspray dunkel
Überarbeitet am : 03.03.2014
Druckdatum : 03.03.2014
Version : 1.0

- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

12.4. Mobilität am Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Ökotoxische Wirkungen:
Bemerkungen: Sehr giftig für Fische
Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. Sehr giftig für Wasserorganismen

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar
vPvB: nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Produkt:

Abfallschlüsselnummer: 160504 = Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern.
Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13.2. Verpackung:

Abfallschlüsselnummer: 150104 = Verpackungen aus Metall
Empfehlung: Sorgfältig und möglichst vollständig entleeren. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

ADR:	
UN-Nummer:	1950
Bezeichnung des Gutes:	Druckgaspackungen
Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	---
Klassifizierungscode:	5F
Etiketten:	  2.1
Begrenzte Menge:	1 l
Tunnelbeschränkungscode:	(D)
Umweltgefährdend:	ja
RID:	
UN-Nummer:	1950
Bezeichnung des Gutes:	Druckgaspackungen
Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	---
Klassifizierungscode:	5F
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:	23
Etiketten:	  2.1
Begrenzte Menge:	LQ2
Umweltgefährdend:	ja
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Vgl. Abschnitt: 6, 7 und 8

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname : Zinkspray dunkel
Überarbeitet am : 03.03.2014
Druckdatum : 03.03.2014

Version : 1.0



- Zertifiziert nach ISO 9001:2008 -

das Gemisch:

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten verfügbar

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Daten der gefährlichen Stoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.

- **Relevante Sätze:**

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (H- und R-Sätze). Diese Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 2 angeführt.

- R10 Entzündlich
- R11 Leichtentzündlich.
- R12 Hochentzündlich.
- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
- R36 Reizt die Augen.
- R37 Reizt die Atmungsorgane.
- R38 Reizt die Haut.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- H220 Extrem entzündbares Gas
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** siehe auskunftgebender Bereich

- **Abkürzungen und Akronyme:**

- RID Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations concerning the international transport of dangerous goods by rail)
- ICAO: International civil aviation organisation
- ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par route (European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by road)
- IMDG: International maritime code for dangerous goods
- IATA: International air transport association
- GHS: Globally harmonized system of classification and labelling of chemicals
- GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (ordinance on hazardous substances, Germany)
- EINECS: European List of Notified Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)
- VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent